

# Plagiarismus & Gute Wissenschaftliche Praxis

---

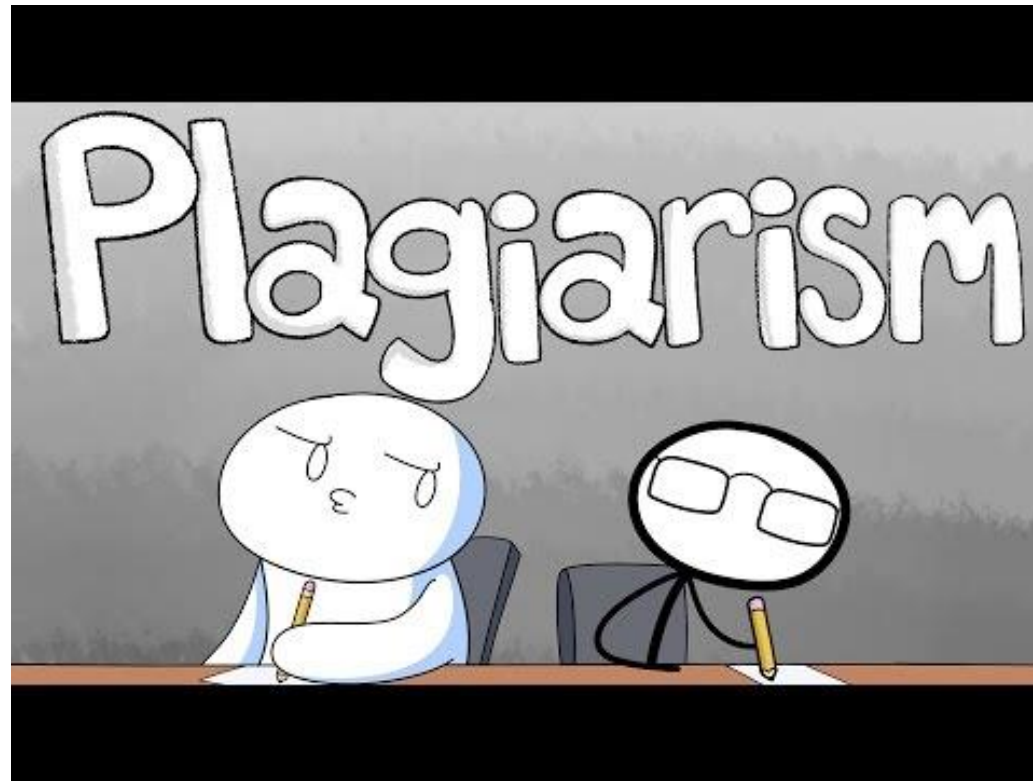
LIC. IUR. DANIELLE KAUFMANN

# Über mich

---

**Danielle Kaufmann, [danielle.kaufmann@unibas.ch](mailto:danielle.kaufmann@unibas.ch)**

- Lic. iur. & MAS NPO FHNW
- Leiterin Rechtsdienst Universitätsbibliothek Basel
  - Urheber-, Datenschutz & Lizenzvertragsrecht
- Stellvertretende Projektleiterin CCdigitallaw
  - Leitung juristisches Team



Times I plagiarised

<https://www.youtube.com/watch?v=O50Agl2gD6o>

(excerpt 1:44 - 2:50)

# Um was geht es?

---

## Sie verstehen...

- die Wichtigkeit von guter wissenschaftlicher Praxis und des Vermeidens von Plagiaten
- wo allfällige Probleme liegen

## Sie lernen...

- was gute wissenschaftliche Praxis ist und was korrektes Zitieren heisst
- was ein Plagiat ist
- was die Konsequenzen bei Fehlverhalten sein können

## Sie üben

- wie sie Plagiate und wissenschaftliches Fehlverhalten verhindern können
- wie sie zu guter wissenschaftlicher Praxis beitragen

# Was wenn...

---

... ihr Doktorvater Textpassagen aus ihrer Dissertation ohne Quellenangabe für seine eigene Publikation verwendet hat?

- o Wo liegt hier überhaupt ein Problem?
- o Was können Sie tun?
- o Welche Konsequenzen drohen dem Doktorvater?



[CC0 Public Domain  
http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=187785&picture=charles-dickens-clipart](http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=187785&picture=charles-dickens-clipart); (letztmals abgerufen 28. Nov. 2017)

# Wissenschaft und Ethik

---

## Wissenschaft =

- systematisch strukturiertes und methodisch kontrolliertes Erforschen
- “Suche nach der Wahrheit”
- baut in der Regel auf vorbestehendem Wissen auf
  
- objektiv, überprüfbar, ehrlich, transparent bezüglich der angewendeten Methode, Quellen und Daten
- Respekt vor dem geistigen Eigentum anderer

**= gutes wissenschaftliches Handeln**

# Grundprinzipien guter wissenschaftlicher Praxis...

---

## The European Code of Conduct for Research Integrity

- Reliability in ensuring the quality of research, reflected in the design, the methodology, the analysis and the use of resources.
- Honesty in developing, undertaking, reviewing, reporting and communicating research in a transparent, fair, full and unbiased way.
- Respect for colleagues, research participants, society, ecosystems, cultural heritage and the environment.
- Accountability for the research from idea to publication, for its management and organisation, for training, supervision and mentoring, and for its wider impacts.

The European code of Conduct for Research Integrity, revised edition, p.4. unter <http://www.allea.org/wp-content/uploads/2017/03/ALLEA-European-Code-of-Conduct-for-Research-Integrity-2017-1.pdf> (letztmals abgerufen 4. Dez. 2017)

## ... aber auch Urheberrecht

---

- geschützt ist das geistige Eigentum des Urhebers
- **geistige Schöpfung** mit **individuellem Charakter**, die **zum Ausdruck gebracht** wurde (Art. 2 URG)
- grundsätzlich hat der Urheber ausschliessliches Recht an seinem Werk
  - Erstveröffentlichungsrecht
  - Namensnennung
- im Interesse der Allgemeinheit und der Wissenschaft sind Werke unter bestimmten Voraussetzungen verwendbar
  - Zitatrecht



# Erstveröffentlichungsrecht

---

## **Anerkennung der Urheberschaft** (Art. 9 URG)

*<sup>1</sup> Der Urheber oder die Urheberin hat das ausschliessliche Recht am eigenen Werk und das Recht auf Anerkennung der Urheberschaft.*

*<sup>2</sup> Der Urheber oder die Urheberin hat das ausschliessliche Recht zu bestimmen, ob, wann, wie und unter welcher Urheberbezeichnung das eigene Werk erstmals veröffentlicht werden soll.*

# Zitatfreiheit

---

## **Das Zitat** (Art. 25 URG)

*<sup>1</sup> Veröffentlichte Werke dürfen zitiert werden, wenn das Zitat zur Erläuterung, als Hinweis oder zur Veranschaulichung dient und der Umfang des Zitats durch diesen Zweck gerechtfertigt ist.*

*<sup>2</sup> Das Zitat als solches und die Quelle müssen bezeichnet werden. Wird in der Quelle auf die Urheberschaft hingewiesen, so ist diese ebenfalls anzugeben.*

# Wie zitiert man richtig?

---

1. Zitate müssen als solche erkennbar sein → Anführungszeichen
2. bei wörtlichen Zitaten → exakte Wiedergabe
3. wenn Auslassungen → [...]
4. Zitate müssen belegt werden → Quelle eindeutig auffindbar ( Autor, Titel, Erscheinungsjahr, -ort, Auflage, Seitenzahl, Randziffern, ...Erscheinungskontext)
5. Fussnoten oder Beleg innerhalb Text
6. alle Quellen im Literaturverzeichnis
7. Einheitlichkeit des Zitationsstils

# Beispiele

---

## Kennzeichen des Zitats

... wobei „mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit anzunehmen sei, dass der Urheber schon 70 Jahre tot ist. [...] Eine solche Annahme darf getroffen werden, wenn ausreichend Zeit seit den letzten Lebenszeichen vergangen ist oder aufgrund des Geburtsjahres unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Lebensdauer mit dem Ablauf der gesetzlichen Frist gerechnet werden darf.“.....

## Fussnote/ Zitat innerhalb Text & Literaturverzeichnis

- Weber, S. 35f.  
Mosimann, 2011, S. 21
- Weber Stefan, Das Google-Copy-Paste-Syndrom. Wie Netzplagiate Ausbildung und Wissen gefährden, Hannover 2009, 2. Auflage
- MOSIMANN PETER, Printed Later und andere Originalvervielfältigungen - insbesondere in der Fotografie, in Schriftenreihe Kultur & Recht Bd. 1, Bern 2011

## Zitate aus einer Internetquelle: Name, Titel, Fundstelle, ev. Seitenzahl, Datum letztmaligen Aufrufs

- Kelly Kajewski/Valerie Madsen: Demystifying 70:20:10. Whitepaper. Melbourne: Deakin University, 2013. unter: [http://deakinprime.com/media/47821/002978\\_dpw\\_70-20-10wp\\_v01\\_fa.pdf](http://deakinprime.com/media/47821/002978_dpw_70-20-10wp_v01_fa.pdf) (letztmals abgerufen 4.12.2017)

# Und wenn...

---

... ich ein Werk zitieren möchte, das unter einer **Creative Commons Lizenz** steht?

X A) dann kann ich es verwenden, wie ich will und brauche keine Quelle anzugeben

X B) CC-Lizenzen sind so kompliziert, dass ich Werke, die unter einer CC-Lizenz stehen, nicht nutze

✓ C) dann muss ich, ausser bei der CC0-Lizenz, den Urheber, die Urheberin nennen und weitere Bedingungen der Lizenz beachten

# Und wenn...

---

... ich eine **Fotografie**, die ich im Internet gefunden habe, in meiner Masterarbeit verwende?

X A) Bildzitate sind nicht zulässig

X B) Was im Internet frei zugänglich zu finden ist, ist nicht geschützt und kann beliebig verwendet werden

✓ C) Fotografien können urheberrechtlich geschützt sein, in jedem Fall muss die Quelle angegeben werden

# Zitieren von Fotografien

---



Anzugeben sind: Quelle (Besitzer, Signatur), Titel, Urheber, Datum der Aufnahme, Internetseite, Datum letztmaligen Aufrufs

Basel Mission Archiv, QC-30.012.0047, "Ein tamilisches Schulmädchen", Urheber und Datum unbekannt, unter: <http://www.bmarchives.org/items/show/66575> (letzter Aufruf 5. Dez. 2017)

## Und wenn...

---

...ich gar nicht wörtlich abschreibe, sondern die Erkenntnisse einer anderen Person einfach in meinen **eigenen Worten wiedergebe**?

- X A) kein Problem, das darf man und muss keine Quelle angeben, da es kein Zitat ist
- ✓ B) das ist Paraphrasieren und bedarf der Quellenangabe
- X C) das ist nicht erlaubt, wenn, dann muss man immer wörtlich zitieren



## ... und was genau ist nun ein “Plagiat”?

---

*“Unter Plagiat wird die unbefugte Übernahme fremden Geistesguts, der “Diebstahl” geistigen Eigentums verstanden.”* (Fröhlich, 2006, S.81)

Oder einfach...

*“Sich mit fremden Federn schmücken”*

Deutsche Redewendungen, Sich mit fremden Federn schmücken, in Geolino <http://www.geo.de/geolino/redewendungen/7899-rtkl-redewendung-sich-mit-fremden-federn-schmuecken> (zuletzt aufgerufen 19. Nov. 2017)

**→ bewusstes Handeln oder Absicht sind nicht erforderlich**

## ... Arten von Plagiaten

---

- Totalplagiat (inkl. Ghostwriting)
- Partialplagiat (Copy&Paste)
- Shake&Paste-Plagiat
- Kryptoamnesie
- Übersetzungsplagiat
- Autoplagiat
- Strukturplagiat
- Ideenplagiat
- etc.

→ Urheberrechtsverletzungen

→ Verstoss gegen gute wissenschaftliche Praxis

(Weber-Wulff & Wohnsdorf, 2006, S. 90-98)

# Konsequenzen bei einer Verletzung...

---

... der guten wissenschaftlichen Praxis

## *Sanktionen*

*§ 12 Ein wissenschaftliches Fehlverhalten wird im Rahmen eines **personalrechtlichen bzw. eines studienrechtlichen** Verfahrens berücksichtigt.*

*<sup>2</sup> Die zuständigen Instanzen sind vom wissenschaftlichen Fehlverhalten in Kenntnis zu setzen.*

*<sup>3</sup> Allfällige Disziplinarmaßnahmen stützen sich auf die Personalordnung oder auf die studierenden-Ordnung der Universität Basel.*

Reglement zur Integrität und zum Fehlverhalten in der Wissenschaft der Universität Basel vom 18.10.2011

# Konsequenzen bei einer Verletzung...

---

**... durch den Doktorvater**

## *§ 10. Ordentliche Kündigung*

*[...]*

*<sup>4</sup> Wichtige Gründe liegen abschliessend vor, wenn*

*[...]*

*b) die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter aus Mangel an der erforderlichen Fach-, Führungs- oder Sozialkompetenz nicht in der Lage ist, ihre oder seine Aufgaben zu erfüllen oder ungenügende Leistungen erbringt,*

*c) die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter die vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen gegenüber der Universität verletzt hat,*

*[...]*

# Konsequenzen bei einer Verletzung...

---

... durch Studierende & Doktorierende

## § 11. Disziplinarmaßnahmen [...]

<sup>2</sup> Das Rektorat kann gegenüber der fehlbaren Person die folgenden Disziplinarmaßnahmen treffen:

- a) **die schriftliche Verwarnung;**
- b) *vorübergehende oder dauernde Beschränkung von Benützungsrchten an universitären Einrichtungen oder Dienstleistungen;*
- c) **Exmatrikulation für ein oder mehrere Semester;**
- d) **dauernder Ausschluss** vom Studium an der Universität Basel.

<sup>5</sup> Weitere rechtliche Massnahmen, namentlich die **Einleitung einer Strafverfolgung** oder der **Entzug von Titeln**, bleiben vorbehalten.

# ... und Aberkennung von akademischen Titeln

## Doris Fiala schreibt neue Masterarbeit

Die Zürcher FDP-Nationalrätin Doris Fiala trägt keinen Mastertitel in Sicherheitspolitik und Krisenmanagement mehr. Die ETH Zürich hat der Politikerin den Titel entzogen, weil ihre Arbeit Plagiate enthält.

Johanna Wedl  
12.7.2013, 09:51 Uhr



NZZ vom 12.07.2013  
<https://www.nzz.ch/zuerich/eth-entzieht-doris-fiala-den-mastertitel-1.18115427>  
(letztmals abgerufen 21.11.2017)

MEISTGELESEN IM R

Wie der Gubristt  
Nadelöhr geword

Stefan Hotz

SPIEGEL ONLINE DER SPIEGEL SPIEGEL TV 🔍 Anmelden

Plagiate

**Uni Münster entzieht acht Medizinern den Dokortitel**

Plagiatsjäger hatten die Uni Münster auf kopierte Texte in Doktorarbeiten hingewiesen, nun zieht die Hochschule Konsequenzen: In acht Fällen werden die Dokortitel entzogen, 14 Mediziner erhalten eine Rüge.

Spiegel online vom 27.02.2017, [www.spiegel.de/lebenundlernen/uni/uni-muenster-entzieht-acht-medizinern-wegen-plagiaten-den-dokortitel-a-1136469.html](http://www.spiegel.de/lebenundlernen/uni/uni-muenster-entzieht-acht-medizinern-wegen-plagiaten-den-dokortitel-a-1136469.html)  
(letztmals abgerufen 21.11.2017)

# Konsequenzen bei Urheberrechtsverletzungen?

---

## **Zivilrechtliche Sanktionen** (Art. 61ff. URG/ Art. 41 ff. OR)

- Schadenersatz
- Genugtuung

und/ oder

## **Strafrechtliche Sanktionen** (Art. 67ff. URG)

- Freiheitsstrafen
- Geldstrafen

# Staatsanwaltschaft ermittelt gegen Gutenberg

Gegen den ehemaligen Verteidigungsminister ermittelt die Staatsanwaltschaft nun offiziell – wegen Urheberrechtsverletzung. Die Zahl der Strafanzeigen wächst von Tag zu Tag.

Von dpa und Reuters

7. März 2011, 15:29 Uhr / Quelle: dpa, Reuters / [275 Kommentare](#)



Zeit online vom 7. März 2011,  
<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2011-03/gutenberg-staatsanwaltschaft-ermittlung>  
(letztmals abgerufen 21.11.2017)

**SPIEGEL ONLINE** DER SPIEGEL SPIEGEL TV 🔍 Anmelden

☰ Menü | Politik Meinung Wirtschaft Panorama Sport Kultur Netzwerk Wissenschaft mehr ▾

**LEBEN UND LERNEN** [Schlagzeilen](#) | [Wetter](#) | [DAX 13.185,92](#) | [TV-Programm](#) | [Abo](#)

Nachrichten > Leben und Lernen > Uni > Wissenschaftsbetrug > Münster: Uni will Doktorvater für Plagiatsfälle bestrafen

Uni Münster

## Doktorvater soll wegen Plagiatsfällen bestraft werden

Das ist ungewöhnlich: Ein Doktorvater aus Münster muss sich dafür verantworten, dass seine Doktoranden beschrieben haben. Eine Kommission empfahl der Uni, den Professor für "schweres wissenschaftliches Fehlverhalten" zu bestrafen.

Spiegel online vom 30.09.2015

[www.spiegel.de/lebenundlernen/uni/muenster-uni-will-doktorvater-fuer-plagiatsfaelle-bestrafen-a-1055521.html](http://www.spiegel.de/lebenundlernen/uni/muenster-uni-will-doktorvater-fuer-plagiatsfaelle-bestrafen-a-1055521.html)

(letztmals abgerufen 21.11.2017)



# Massnahmen an Hochschulen

---

- Plagiatserkennungssoftware wie z.B. Turnitin (<http://www.turnitin.com/de/>)
- Kurse zur Akademischen Integrität: z.B. an der Università della Svizzera italiana

## Academic Integrity

Academic Integrity is an **online course** created by eLab and available on the iCorsi2 platform, in Italian and English. Aim of this course is to make students aware of **academic integrity** by presenting the main forms of academic misconducts and some tips to avoid them. The course is organized in modules where students can find definitions, examples, tips, and some useful resources.

<http://www.elearninglab.org>

# Massnahmen an Hochschulen

---

- Kurse im Recherchieren und in der Literaturverwaltung



The screenshot shows the website of the University of Basel library. At the top left is a photo of a smiling woman. To the right of the photo is the text 'Universitätsbibliothek Basel'. Below this is a navigation bar with three items: 'UB WIRTSCHAFT - SWA', 'UB MEDIZIN', and 'BIBLIOTHEKSNETZ'. The main content area has a heading 'Literaturverwaltung' in a grey box. Below the heading is a paragraph of text: 'Wer viel recherchiert, möchte die wachsende Menge der gefundenen Literaturstellen in einer persönlichen Datenbank ablegen. Spezialisierte Programme können daraus fertig formatierte Bibliografien und Zitatelisen für Ihre Publikation, Ihre Bachelor, Master-, Doktorarbeit etc. erzeugen.' Below this is another paragraph: 'Eine Vielzahl an Programmen  steht auf dem Markt zur Verfügung, einige sind kostenlos und webbasiert. Fest zu installierende Desktopprogramme sind in der Regel kostenpflichtig.' At the bottom of the screenshot is a link: 'Kurshandouts .

(<http://www.ub.unibas.ch/ub-hauptbibliothek/dienstleistungen/schulungen-fuehrungen/literaturverwaltung/>)

# www.ccdigitallaw.ch

---



## WISSENSDATENBANK

Die Wissensdatenbank ist das Kernstück des Kompetenzzentrums und vermittelt in einfacher Sprache (vorerst) das Urheberrecht.



## BERATUNG

Bei weitergehenden Fragen gibt das Juristenteam des Kompetenzzentrums gerne persönlich Antwort.



## SCHULUNGEN

Das Kompetenzzentrum bietet Kurse, Workshops und Seminare an - online oder vor Ort - auch zu richtigem Zitieren, guter wissenschaftlichen Praxis, etc.

# Was wenn...

---

Ihr Doktorvater Textpassagen aus ihrer Dissertation ohne Quellenangabe für seine eigene Publikation verwendet hat?

→ *Wo liegt hier überhaupt ein Problem?*



- Auch Dozierende müssen korrekt mit dem geistigen Eigentum anderer umgehen, auch für sie zählt das Recht und die gute wissenschaftliche Praxis
- Sie haben Vorbildfunktion!

# Was wenn...

---

Ihr Doktorvater Textpassagen aus ihrer Dissertation ohne Quellenangabe für seine eigene Publikation verwendet hat?

→ *Was können Sie tun?*



- Anzeige an zuständige Person/Organisationseinheit der Universität
- zivilrechtliche Klage erheben (Art. 61ff. URG) und/oder Strafanzeige einreichen (Art. 68 URG)

# Was wenn...

---

Ihr Doktorvater Textpassagen aus ihrer Dissertation ohne Quellenangabe für seine eigene Publikation verwendet hat?

→ *Welche Konsequenzen drohen dem Doktorvater?*



- Verwarnung bis Kündigung
- Verurteilung zur Beseitigung der Verletzung, Schadenersatz, Genugtuung, Busse, ...

# Weitere Fragen?

# Zusammenfassung

---

- Wissenschaftliches Arbeiten baut auf Wissen von anderen auf...
- ... dies muss transparent und ehrlich belegt werden mit Quellenangabe...
- Zitieren aus dem Internet ist ok, aber braucht auch Quellenangaben
- bei Verstoss gegen das Urheberrecht und/oder gegen die gute wissenschaftliche Praxis drohen disziplinarrechtliche, straf- und/oder zivilrechtliche Konsequenzen
- Plagiiere ist kein Kavaliersdelikt!
- nutzen sie ein Literaturverwaltungsprogramm



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit  
[www.ccdigitallaw.ch](http://www.ccdigitallaw.ch)

**(CC BY-NC-ND 4.0)**

# Bibliografie

---

- Gerhard Fröhlich, Plagiate und unethische Autorenschaften (Vortrag auf dem Symposium „Copy, Shake, Paste – Plagiate und unethische Autorenschaften in Wissenschaft und Literatur“ an der Johannes Kepler Universität Linz (Österreich) im April 2005, in Information Wissenschaft & Praxis 57 (2006) 2, 81, <http://www.b-i-t-online.de/daten/iwp-06-02-auszug.pdf> (zuletzt aufgerufen 22. Nov. 2017)
- Debora Weber-Wulff und Gabriele Wohnsdorf, Strategien der Plagiatsbekämpfung, in Information Wissenschaft & Praxis 57 (2006) 2, 90-98, [https://www.uni-hohenheim.de/fileadmin/einrichtungen/agrar/Studium/Plagiate/strategien\\_plagiate.pdf](https://www.uni-hohenheim.de/fileadmin/einrichtungen/agrar/Studium/Plagiate/strategien_plagiate.pdf) (zuletzt ausgerufen 22.Nov.2017)